

Warum Kurt schuld ist an meinen Erfolgs, erfahren Sie in dieser kleiner Geschichte.

Viel Spass beim Lesen
Ihr Stephan Routil

Nach meiner Ausbildung als Maurer und einigen Jahren im Hochbau, wechselte ich die Chemiebranche und bildete mich bei Novartis zum Berufsfeuerwehrmann aus. Meine Aufgabe bestand darin, eine Lösung zur Rettung von Menschen sowie die Begrenzung und Behebung von Schäden zu erstellen.

Sehr schnell wurde mir bewusst, was Sicherheit wirklich bedeutet.

Später erhielt ich dann die Gelegenheit, ein System zu entwickeln, das zur Koordination für Wartung und Ausbildung diente. So stellten wir sicher, dass unsere Einsatzmittel regelmässig gewartet wurden und immer funktionsbereit waren. Nach acht Jahren wechselte ich in die Privatwirtschaft. Wiederum erstellte ich Sicherheitspläne für Betriebe, die der Störfallverordnung unterstanden.

Die Idee dazu bestand bereits, doch ein System, welches kantonsweit die Arbeit standardisierte, gab es nicht. So griff ich auf meine Erfahrungen als Programmierer zurück und entwickelte eine Objektdatenbank, die mit dem CAD-System kommunizieren konnte. Auch heute nach fast 10 Jahren ist dieses System immer noch im Einsatz.

Während den Vorbereitungen zu einer Einsatzübung, kam ich mit Kurt Zbinden ins Gespräch.

Als Sicherheitsverantwortlicher eines toxikologischen Institutes erzählte er mir von seiner Aufgabe, die Feuerwehreinsatzpläne seines mittelgrossen Betriebs zu erstellen. Als er mir dann bei einem Kaffee erklärte, wo seine Probleme lagen, bot ich ihm an, dies für ihn zu erledigen. So kam ich zu meinem ersten grösseren Auftrag.

Kurt war von meiner Arbeit und dem Resultat beeindruckt. Ich konnte ihm nahezu alle Probleme lösen.

Deshalb bot er mir an, die Planung der anderen Filialen auch noch zu übernehmen.

Als ich drei Wochen später die fertigen Pläne ablieferte, bat mich der Geschäftsführer zusammen mit Kurt Zbinden zu sich ins Büro. Sein Anliegen war, dass jetzt zwar die Notfallplanung vorlag, aber kein Konzept zur Prävention bestand. Also fragte er mich:

"Herr Routil, können Sie für uns auch eine Präventions-Strategie erarbeiten?" und er fügte hinzu: "Wir brauchen nicht nur ein Konzept auf Papier, sondern zeigen Sie uns, wie wir das mit unseren Leuten umsetzen können. Wenn Sie ja sagen, bieten wir Ihnen einen entsprechenden Rahmenvertrag an."

Wow. Da war sie, die Möglichkeit. Endlich konnte ich wieder einmal aus dem Vollen schöpfen und meine ganzes Know-How unter Beweis stellen!

Selbstverständlich überlegte ich nicht lange und sagte zu.

So und ähnlich arbeite ich mit Firmen, die mich als Sicherheits-Experten beiziehen. In den letzten Jahren konnte ich in über 100 Projekten meine Erfahrung einbringen – und aus einigen Aufträgen gingen sogar weitere Mandate hervor.

Wenn auch Ihnen die Sicherheit und Organisation Ihres Betriebes am Herzen liegt und Sie dabei erst noch aufwendigen „Papierkram“ eliminieren möchten, dann rufen Sie mich unter 061 973 89 78 an und vereinbaren mit mir einen Termin, um Ihre Idee zu besprechen.

Mein Credo:

Ich verkaufe Ihnen kein Image, sondern eine Lösung zu Ihrem Problem. Testen Sie mich!

Stephan Routil

Inhaber, dipl. Betriebstechniker HF und Projektleiter

Autor von „Sicherheit ohne Wenn und Aber“

PS: Bestellen Sie noch heute die kostenlose Broschüre „Sicherheit ohne Wenn und Aber“ von Stephan Routil